



independent capital
AG

independent capital AG
Stuttgart

Jahresabschluss 2013

BILANZ
zum
31. Dezember 2013
Independent Capital AG
Stuttgart

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Finanzanlagen				I. Gezeichnetes Kapital		1.126.178,00	1.126.178,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	154.334,00		385.835,00	II. Kapitalrücklage		40.705,36	40.705,36
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>101.338,40</u>	255.672,40	163.401,36	III. Gewinnrücklagen			
B. Umlaufvermögen				1. gesetzliche Rücklage		6.819,63	6.819,63
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				IV. Bilanzverlust		159.471,29-	7.188,69-
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	187.514,00		135.000,00	B. Rückstellungen			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	450,00		450,00	1. sonstige Rückstellungen		24.158,00	20.200,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>546.090,57</u>	734.054,57	406.792,08	C. Verbindlichkeiten			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 3.931,37 (Euro 5.145,45)				1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		822,50
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		51.192,61	100.274,20	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00 (Euro 822,50)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.134,00	1.134,00	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.663,88</u>	3.663,88	5.349,84
				- davon aus Steuern Euro 749,26 (Euro 751,37)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 3.663,88 (Euro 5.349,84)			
		<u>1.042.053,58</u>	<u>1.192.886,64</u>			<u>1.042.053,58</u>	<u>1.192.886,64</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 01.01.2013 bis 31.12.2013
independent Capital AG
Stuttgart

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften		17.638,17	16.677,95
2. sonstige betriebliche Erträge		158.018,61	52.389,02
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	44.300,00-		42.000,00-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.792,80-</u>	46.092,80-	1.445,28-
4. Abschreibungen			
a) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	141.934,55-
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		73.952,21-	48.351,87-
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		30.535,24	27.904,16
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		231.501,00-	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,58-</u>	<u>1,01-</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		145.354,57-	136.761,58-
10. sonstige Steuern		6.928,03-	0,00
11. Jahresfehlbetrag		152.282,60-	136.761,58-
12. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		7.188,69-	129.572,89
13. Bilanzverlust		<u><u>159.471,29-</u></u>	<u><u>7.188,69-</u></u>

**Anhang zum Jahresabschluss 31.12.2013
independent capital AG, Stuttgart**

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag die Größenmerkmale einer Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne der §§ 264, 267a HGB auf.

Der vorliegende Jahresabschluss der Gesellschaft ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ungeachtet ihrer Eigenschaft als Kleinstkapitalgesellschaft nach den für sog. „kleine Kapitalgesellschaften“ (§ 267 Abs. 1 HGB) geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde an den Geschäftszweig der Gesellschaft angepasst.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Finanzanlagen wurden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Lag der beizulegende Wert einzelner Finanzanlagen am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten, wurden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB vorgenommen. Eine Beteiligung wurde aufgrund der voraussichtlich nicht dauernden Wertminderung über dem beizulegenden Wert ausgewiesen. Wertaufholungen nach § 253 Abs. 5 HGB waren nicht vorzunehmen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Das Eigenkapital wurde zu Nominalwerten ausgewiesen.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Angaben zur Bilanz

Finanzanlagen

Der Buchwert eines in der Bilanz unter der Position Wertpapiere des Anlagevermögens ausgewiesenen Wertpapiers beträgt Euro 100.069,00, der Zeitwert dieses Wertpapiers beträgt zum Bilanzstichtag Euro 81.250,00. Es wurde auf eine Abschreibung verzichtet, weil die Wertminderung voraussichtlich nicht von Dauer ist. Die Kurswerte liegen nach dem Bilanzstichtag bis zur Aufstellung dieses Jahresabschlusses zeitweise deutlich über dem Buchwert.

Sonstige Vermögensgegenstände

Darin enthalten sind Forderungen in Höhe von EUR 3.931,37 (Vj. EUR 5.145,45) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Grundkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt EUR 1.126.178,00. Es ist eingeteilt in 1.126.178 Stückaktien mit einem nominellen Wert von Euro 1,00 je Aktie.

Bilanzverlust

Der Bilanzverlust enthält einen Bilanzverlustvortrag in Höhe von EUR -7.188,69.

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten weisen wie im Vorjahr eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr auf.

4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt und an den Geschäftszweig der Gesellschaft angepasst.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen wurden in Höhe von Euro 231.501,00 vorgenommen.

5. Sonstige Pflichtangaben

Aufsichtsrat

Wolfgang Rück, Stuttgart (Vorsitzender)
Bankkaufmann

Stefan Zenzen, Trier (stellvertretender Vorsitzender)
Rechtsanwalt

Heinz Rühle, Calw
Industriekaufmann

Vorstand

Uwe Kohde, Moosburg/Isar (bis 30.06.2014)
Vermögensverwalter

Markus Hüter, Bad Kreuznach (ab 13.01.2014)
geschäftsführender Gesellschafter Restart GmbH & Co. KG

Anteile an verbundenen Unternehmen

Am 31.12.2013 hielt die independent capital AG eine Beteiligung in Höhe von EUR 51,45 % an der Aldea Assekuranzmakler AG, Stuttgart das Eigenkapital zum 31.12.2012 beträgt TEUR 772, das Ergebnis 2012 beträgt TEUR -84. Ein Jahresabschluss für 2013 liegt noch nicht vor.

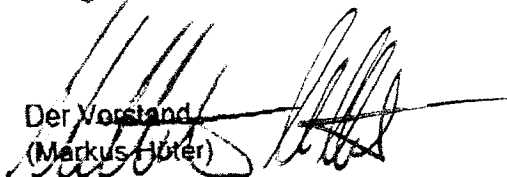
Bestehen von Beteiligungen

Die RCM Beteiligungs AG, Sindelfingen hat uns mit Schreiben vom 07. Januar 2014 mitgeteilt, dass ihr weder direkt gehaltene Aktien noch ihr nach § 16 Abs. 4 zurechenbare Aktien unserer Gesellschaft gehören und die mitgeteilte Beteiligung von über 25% an unserer Gesellschaft nicht mehr besteht.

Die SM Gesellschaft für Unternehmensberatung GmbH, Calw, hat uns mit Schreiben vom 27. Januar 2014 mitgeteilt, dass ihr direkt gehaltene Aktien von mehr als 25% der Aktien an unserer Gesellschaft gehören.

Stuttgart, den 15.07.2014

Der Vorstand
(Markus Hüter)



5. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der independent capital AG folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk mit Datum vom 07. August 2014 erteilt, der hier wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der independent capital AG, Stuttgart für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des gesetzlichen Vertreters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Köln, 07. August 2014

Formhals
Revisions- und Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Harald Formhals
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013

Der Aufsichtsrat der independent capital AG hat im Geschäftsjahr 2013 den Vorstand fortlaufend überwacht und diesen in regelmäßigen gemeinsamen Aussprachen begleitet.

In insgesamt zwei Präsenzsitzungen, einer telefonischen Aufsichtsratssitzung und zwei Beschlüssen im Umlaufverfahren hat sich der Aufsichtsrat mit der Geschäftspolitik und Unternehmensplanung, dem Gang der Geschäfte, insbesondere mit der Umsatz- und Finanzlage, der Risikoanalyse und dem Risikomanagement, der Compliance sowie der rechtmäßigen Unternehmensführung beschäftigt. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat auch außerhalb der Sitzungen regelmäßig über den Gang der Geschäfte sowie über Angelegenheiten besonderer Bedeutung unterrichtet. Der Aufsichtsrat hat damit die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Der Aufsichtsrat der independent capital AG bestand im Berichtszeitraum aus den Herren Wolfgang Rück (Vorsitzender), Stefan Zenzen (stellvertretender Vorsitzender) und Heinz Rühle. Vorstand der Gesellschaft im Berichtsjahr war Herr Uwe Kohde. Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft fand am 28. August 2013 in Stuttgart statt und hat Vorstand und Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

In der Aufsichtsratssitzung am **18. April 2013** wurden auf Basis des durch den Vorstand erstellten Vorstandsberichts die wesentlichen Geschäftsvorfälle besprochen. Der Aufsichtsrat befasste sich mit wichtigen Ertragsthemen der Gesellschaft und dem Businessplan. Zudem beschäftigte man sich mit Personalfragen.

In der telefonischen Aufsichtsratssitzung am **15. Juli 2013** wurde der Jahresabschluss 2012 festgestellt und gebilligt. Der Wirtschaftsprüfer Formhals stand für Erläuterungen und Auskünfte zur Verfügung. Auf der Basis eigener Prüfung des Jahresabschlusses 2012 hat der Aufsichtsrat der independent capital AG dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer uneingeschränkt zugestimmt und den Jahresabschluss zum 31.12.2012 gebilligt und somit festgestellt. Zudem wurde der Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2012 und die Tagesordnung besprochen und genehmigt.

Die Aufsichtsratssitzung am **28. August 2013** im Anschluss an die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft wurde der Bericht des Vorstandes ausführlich diskutiert und besprochen.

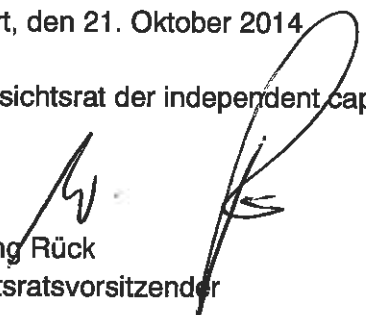
In der Aufsichtsratssitzung am **08.09.2014** hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand vorgelegten und testierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013 der independent capital AG geprüft. Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 wurde unter Einbeziehung der Buchführung auf der Grundlage des Beschlusses der Hauptversammlung vom 28.08.13 von der Formhals Revisions- & Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Abschlussprüfer hat am 07.08.2014 einen

uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht war in der Aufsichtsratssitzung ebenso Gegenstand der Beratungen. Der Abschlussprüfer stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte und Erläuterungen zur Verfügung. Auf der Basis eigener Prüfung des Jahresabschlusses hat der Aufsichtsrat der independent capital AG dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer am 08.09.2014 uneingeschränkt zugestimmt und den Jahresabschluss zum 31.12.2013 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Im Berichtsjahr wurden keine Ausschüsse gebildet.

Stuttgart, den 21. Oktober 2014

Der Aufsichtsrat der independent capital AG



Wolfgang Rück
Aufsichtsratsvorsitzender